

Gemeinde Dötlingen
z. Hd. Frau Bürgermeisterin

Dötlingen, den 10.10.2022

Transparenz und Bürgerbeteiligung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
liebe Antje,

die CDU und die FDP-Fraktionen beantragen:

1. Die Aufnahme der verbindlichen Durchführung einer mindestens jährlichen Einwohnerversammlung (EV) in die Hauptsatzung der Gemeinde Dötlingen. In der Einwohnerversammlung sollen beispielhaft folgende Punkte behandelt werden:
 - a. Themenbereich: Infrastruktur und Energie
Beispiele:
(Breitbandausbau, Neubau oder umfangreiche Sanierungen von Objekten im Zuständigkeitsbereich)
 - b. Themenbereich: Bildung und Erziehung
Beispiele:
(Aktuelle Belegungszahlen, Verfügbare Plätze, Personalsituation)
 - c. Bürgerfragestunde
Beispiele:
(Fragen, Anregungen, Kritik der Bürger)

Sitzung, Termin und Tagesordnung werden von der Verwaltung vorbereitet und vom Verwaltungsausschuss beschlossen.

2. Der Politik mögliche Änderungen an der Geschäftsordnung vorzustellen, für die zukünftige Transparenz der Ratsarbeit und zur Erleichterung der Bürgerbeteiligung, damit Bürger/innen an Rats- und Ausschusssitzungen online via Videokonferenz teilnehmen können, sobald dies rechtlich möglich ist.
3. Die Ertüchtigung der Audio- und Videokomponenten im Sitzungszimmer des Rathauses, um Videokonferenzen in einer guten Audio- und Videoqualität durchführen zu können.

Im Sitzungszimmer soll somit eine zentrale Audio- und Videolösung bereitgestellt werden, die keinen Rückgriff auf die Endgeräte der Ratsmitglieder voraussetzt. Die Endgeräte der Ratsmitglieder werden im Rahmen der digitalen Ratsarbeit mit SessionNet bzw. Mandatos benötigt um Unterlagen, Anhänge und Notizen einzusehen.

Eine gleichzeitige Verwendung im Rahmen der Videokonferenz ist unpraktikabel und nicht zielführend.

Konkret sollen hierzu:

- a. Eine zentrale Audiokomponente, z. Bsp.: In Form eines Konferenztelefons bzw. einer Konferenzspinne beschafft werden. Die Audiokomponente muss mit mehreren frei positionierbaren Mikrofonen (vorzugsweise kabellos) ausgestattet sein um die Sprache im gesamten Raum zu erfassen. Der hintere Bereich des Sitzungssaales ist mindestens audiotekhnisch mit zu planen um die Fragen der Anwohner wahrnehmen zu können.
- b. Eine zentrale Videokomponente, z. Bsp.: In Form einer Raumkamera beschafft werden. Die Kamera soll mindestens den Raum mit den Teilnehmern als Gesamtbild erfassen. Eine Fokussierung auf den jeweiligen Sprecher ist wünschenswert jedoch nicht zwingend notwendig.

Die verschiedenen Handlungsmöglichkeiten durch das ausführende Gewerk sollen vorgestellt werden.

Bei der Erstellung des Beschlussvorschlages bitten wir darum, die drei Punkte dieses Antrages einzeln zu behandeln und auch einzeln abstimmen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen für die Fraktionen

Ulrike Boyens und Ditte Höfel